

05.08.2010

Presse und Information

Ineas- und LadyCarOnline-Versicherte des niederländischen Versicherers IIC müssen jetzt schnell für neuen Kfz-Versicherungsschutz sorgen

Ulrike Pott (Ltg.)
Tel.: +49 30 2020-5110
Fax: +49 30 2020-6604

- Für die rund 50.000 Kunden von Ineas- und Lady-CarOnline läuft der Versicherungsschutz Ende August 2010 aus.
- Für die mehr als 50 Millionen Kfz-Versicherungskunden in Deutschland besteht kein Anlass zur Sorge.

Kraffahrtversicherungsverträge mit dem niederländischen Internetversicherer „International Insurance Corporation“ (IIC), der mit Ineas- und Lady-CarOnline-Kraffahrtversicherungen auf dem Deutschen Markt präsent ist, laufen Ende August aus. Darüber hat soeben die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) informiert. Die deutschen Ineas- und LadyCarOnline-Versicherten sind deshalb jetzt aufgefordert, sich schnell – am besten sofort – neuen Kraffahrtversicherungsschutz zu besorgen.

Der niederländische Versicherer IIC steht seit Juni 2010 unter holländischer Notverwaltung. Laut Amsterdamer Landgericht erfüllt das Unternehmen nicht mehr die gesetzlichen Solvabilitätsanforderungen, die Liquidität der IIC wird als unzureichend eingestuft. In Deutschland konzentrierte sich IIC mit den Marken Ineas und Ladycar-Online ausschließlich auf das Online-Geschäft, eine Niederlassung in Deutschland hat das Unternehmen nicht. Die IIC wird somit nicht durch die deutsche Versicherungsaufsicht, die BaFin, beaufsichtigt.

Ungeachtet der Probleme des niederländischen Internet-Versicherers besteht für die Kfz-Versicherungskunden in Deutschland kein Anlass zur Sorge. Der deutsche Kfz-Versicherungsmarkt ist stabil. Es gab bis heute noch nie eine Schieflage eines Kfz-Versicherers in Deutschland.

Zudem bieten die Kraffahrt-Statistiken des GDV, die auf der Basis von rund 55 Millionen Kfz-Versicherungsverträgen und damit auf der europaweit größten Datengrundlage erstellt werden, den deutschen Kraffahrtversicherern eine extrem sichere Grundlage für eine differenzierte und risikogerechte Gestaltung der Tarife.

Verkehrsofferhilfe leistet für Geschädigte

Geschädigte, die durch einen Ineas- oder LadyCarOnline-Versicherten Kraffahrer zu Schaden gekommen sind, werden entschädigt. Für sie leistet die Verkehrsofferhilfe als Garantiefonds Ersatz für Personen- und

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Wilhelmstraße 43 / 43 G, 10117 Berlin
Postfach 08 02 64, 10002 Berlin
Tel.: +49 30 2020-5110
Fax: +49 30 2020-6604

60, avenue de Cortenberg
B - 1000 Brüssel
Tel.: +32 2 28247-30
Fax: +32 2 28247-39

www.gdv.de

Sachschäden. Der Verein Verkehrsofferhilfe e.V. (VOH) ist eine Einrichtung der deutschen Kfz-Haftpflichtversicherer und besteht seit 1963.

Die VOH als Garantiefonds der deutschen Kraftfahrtversicherer schützt Geschädigte, die durch ein nicht ermittelbares oder nicht versichertes Kraftfahrzeug zu Schaden gekommen sind. Auch im Falle der Zahlungsunfähigkeit eines Kfz-Haftpflichtversicherers tritt die VOH ein. Verkehrsoffer, die durch einen nicht durch sie verursachten Unfall verletzt wurden oder einen erheblichen Sachschaden erleiden, sollen so vor Existenz gefährdenden Belastungen bewahrt werden. So werden Haftpflichtschutzlücken gegenüber dem geschädigten Unfallopfer geschlossen. Die VOH leistet nicht für Kaskoschäden.

Die Verkehrsofferhilfe bekommt ihre Aufwendungen im Rahmen eines Ausgleichsabkommens vom niederländischen Garantiefonds zurückerstattet. Die deutschen Kraftfahrtversicherer tragen über die Verkehrsofferhilfe insofern nicht die Verpflichtungen des niederländischen Versicherers.

Anspruchsteller sowie Ineas- oder LadyCarOnline-Kunden können sich zur Bearbeitung der Kraftfahrzeughaftpflichtschäden, für die „Ineas“/„LadyCarOnline“ eintrittspflichtig wäre, unter dem Stichwort: „Ineas/VOH“ an folgende Adresse wenden:

ISB-DEKRA Claims Service
Boxgraben 38
52064 Aachen

Fax: 0241-5157830
E-Mail: irmgard.jaeschke@birs-isb.com

Für konkrete Fragen zu Ineas/ LadyCarOnline und zu anderen Aspekten des Versicherungsschutzes steht Versicherten auch die Hotline des Informationszentrums der deutschen Versicherer „ZUKUNFT klipp + klar“ unter der gebührenfreien Rufnummer 0800/33 99 399 (gebührenfrei) oder unter info@klipp-und-klar.de zur Verfügung.

Die wichtigsten Fragen und Antworten im Zusammenhang mit Ineas/ LadyCarOnline finden Sie auf www.gdv.de sowie www.klipp-und-klar.de.

Ansprechpartner:
Katrín Rüter
Tel.: 030 / 20 20 – 51 19
k.rueter@gdv.de

Christian Lübke
Tel.: 030 / 20 20 – 51 16
c.luebke@gdv.de